



SAILING INTO THE FUTURE. TOGETHER TRINITÉ-SUR-MER FEIERT DIE SCHIFFSTAUFUNG DER CLASS40 VON IBSA

- Grosse Emotionen für IBSA, den Skipper Alberto Bona und das gesamte Team des internationalen Projekts „Sailing into the Future. Together“ bei diesem Anlass, der offiziell den Countdown zur Route du Rhum 2022 einleitet, die am 6. November in Saint-Malo startet.
- Einen Monat nach dem technischen Stapellauf hat Alberto Bona bereits seine Vorbereitung auf See begonnen und ist dabei, die neue Class40 von IBSA zu testen: So kommt er mit bereits mehr als 1200 Seemeilen zur Taufe und der ersten, aufregenden Gelegenheit zum Einhandsegeln, um sich für die Transatlantik-Regatta zu qualifizieren.

La Trinité-sur-Mer, 9. September 2022 - Ein richtiges Fest findet heute im Hafen von La Trinité-Sur-Mer in der Bretagne zur **Schiffstaufe der Class40 von IBSA** statt, dem brandneuen Boot, mit dem **Alberto Bona** im November an der **Route du Rhum** teilnehmen wird. Die Transatlantik-Regatta ist in der Tat das erste Projekt des **dreijährigen Programms „Sailing into the Future. Together“**, das der Hochseesegler gemeinsam mit IBSA Anfang 2022 gestartet hat.

Grosse Begeisterung und Emotionen haben die Veranstaltung gekennzeichnet, die im kleinen, aber berühmten bretonischen Hafen stattfand, wo einige der renommiertesten Trimarane an den Kais angelegt haben, die die Welt umsegelt und die Geschichte des Hochseesegelns geschrieben haben. Und genau hier, in Anwesenheit von **Arturo Licenziati, Präsident und CEO der IBSA-Gruppe**, Alberto Bona und seinem gesamten Team wurde heute die Taufe eines innovativen und revolutionären Boots und eines visionären Projekts zu seiner Unterstützung gefeiert.

„Sailing into the Future. Together ist das dreijährige und internationale Projekt, das wir uns stark herbeigesehnt haben, da es verschiedene Elemente vereint, die für uns äusserst prioritär und kennzeichnend sind: Innovation, Technologie, Engagement im Sport und für die Allgemeinheit, ökologische und soziale Verantwortung“ kommentiert **Arturo Licenziati**. *„Das gesamte Projekt und diese erste grosse sportliche Herausforderung, auf die wir uns vorbereiten, geben uns die Möglichkeit, unsere Vision, unsere Werte und Grundpfeiler - Mensch, Innovation, Qualität und Verantwortung - die gleichen, die wir mit dem Sport und insbesondere mit dem Segelsport teilen, bekannter zu machen und in die Welt hinaus zu tragen“*.

Zerschlagen wird die Flasche am Rumpf - bei einer der traditionellsten Zeremonien der nautischen Welt, die dem Schiff offiziell seinen Namen verleiht - von der **Patin Francesca Licenziati**, Enkelin des Präsidenten von IBSA. Die Tauffeier ist ein Moment des grossen Stolzes und der Freude für das gesamte Team, das monatelang hart an dem neuen Boot gearbeitet und an verschiedenen Fronten zusammengearbeitet hat, um konkret zu zeigen, das *„Sailing into the Future. Together“* ein internationales Projekt ist, an dem insbesondere die Schweiz, Frankreich und Italien beteiligt sind und das auf starken Werten wie Inklusivität, Nachhaltigkeit und Teamarbeit basiert.

Nach dem technischen Stapellauf am 3. August dieses Jahres wurde das **von Sam Manuard entworfene** und von der **Werft JPS Production** gebaute **Boot**, das das Banner des **Yacht Clubs Bellano** hisst, einer Reihe von Tests auf See unterzogen, die es Alberto Bona ermöglicht haben, sich für die **Route du Rhum zu qualifizieren**, indem er zwischen dem 30. August und dem 5. September die ersten **1200 Meilen einhändig** segelte. Das Segeln fand im Golf von Biskaya, zwischen der Bretagne und Spanien statt und hob die Qualitäten des Boots und eine hervorragende Vorbereitung selbst bei schwierigen Wetterverhältnissen, mit Wind und für den atlantischen Ozean typischen Wellen, hervor.

„Nach dem technischen Stapellauf“ - erklärte **Alberto Bona** - *„hatten wir in jeder Hinsicht gutes Feedback, vom Bau des Rumpfs bis zu den Segeln, vom Projekt bis zur Vorbereitung des Teams.“*



PRESSEMITTEILUNG

Wir haben daran gearbeitet, die Class40 von IBSA bestmöglich vorzubereiten, und bereits Ende August waren wir bereit für die Qualifizierung: An dieser Front haben wir die Zeiten so weit wie möglich beschleunigt, da wir nach einem sehr heissen und trockenen Sommer Anzeichen dafür hatten, dass sich die Wetterbedingungen auf dem Nordostatlantik schnell änderten“.

Die Class40 von IBSA kam so mit bereits mehr als 1200 Seemeilen und der ersten, aufregenden Gelegenheit zum Einhandsegeln von Alberto Bona zu ihrer Taufe.

„Das waren noch schönere Tage, als ich es mir hätte vorstellen können: Einerseits die Zufriedenheit, jetzt im perfekten Timing für die Route du Rhum zu sein, wenn man bedenkt, dass wir erst im vergangenen Februar mit dem Projekt begonnen haben, andererseits die Sicherheit, über ein zuverlässiges und schnelles Boot zu verfügen, die beiden Eigenschaften, nach denen ein Segler immer sucht, wenn er sich einer Herausforderung stellen muss, wie der, die uns ab dem 6. November erwartet und allen folgenden“.

*„Wir sind mit den bis jetzt erzielten Ergebnissen sehr zufrieden. Nach monatelangen Bemühungen und harter Arbeit haben wir endlich ein Boot zu Wasser gelassen, welches das Zeug dazu hat, höchste Leistungen zu erbringen und äusserst konkurrenzfähig zu sein“ - kommentiert **Giorgio Pisani, Vice President Southern Europe IBSA und Projektleiter** „Die Class40 von IBSA ist das Ergebnis eines Ansatzes, die unsere Art zu sein darstellt: Sie vereint Innovation, Liebe zum Detail, kontinuierliche Verbesserung und Entschlossenheit, mit einer Vision, die für IBSA immer über den pharmazeutischen Bereich und die Versorgung hinausgeht“.*

Mit der Schiffstaufe beginnt offiziell der Countdown zum Start der Route du Rhum: In den nächsten Tagen werden Alberto Bona und das Team weiter an dem Boot arbeiten und es beginnt eine Reihe gezielter Trainingseinheiten, teilweise in Zusammenarbeit mit anderen Teams, die zur Regatta angemeldet sind, in einer Reihe gemeinsamer Tests. **Mitte September** wird Bona an der **Regatta Malouine Lamotte** teilnehmen und anschliessend wird er am 22. September am Eröffnungstag der Bootsausstellung in Genua mit dem Ziel anwesend sein, „*Sailing into the Future. Together*“ in all seinen Aspekten, insbesondere in Bezug auf soziale Inklusion, bekanntzumachen und zu fördern.

In der Tat engagiert sich IBSA in ihrem mit dem Segeln verbundenen Programm auch für **inklusives Segeln** unter Einbeziehung renommierter Yacht Clubs: die **Vereinigung Velabili** mit Sitz im Circolo Velico Lago di Lugano (Schweiz), die **Société des Régates d'Antibes** (Frankreich) und der **Yacht Club Punta Ala** (Italien). Das Projekt zielt darauf ab, inklusives Segeln zu unterstützen, indem Initiativen gefördert werden, die Menschen mit Behinderungen in Erfahrungen im Kontakt mit dem Meer und der Welt des Segelns einbeziehen, und besteht darin, ein Team von behinderten Seglern bei der Teilnahme an den Special Olympics World Games von 2023 und in den Kauf von Hansa 303-Booten zugunsten der Clubs von Punta Ala und Antibes zu unterstützen.

IBSA

IBSA (*Institut Biochimique SA*) ist ein multinationales Pharmaunternehmen in der Schweiz, das 1945 in Lugano gegründet wurde. Das Unternehmen ist heute mit seinen Produkten in mehr als 90 Ländern auf 5 Kontinenten vertreten und unterhält 17 Niederlassungen in Europa, China und den USA. Das Unternehmen erwirtschaftet einen Umsatz von 800 Millionen CHF und beschäftigt über 2.000 Mitarbeiter am Hauptsitz, in den Niederlassungen und in den Produktionsstätten. IBSA verfügt über 90 genehmigte Patentfamilien und sonstige in der Entwicklung befindliche Patente sowie über ein breites Produktportfolio, das 10 Therapiebereiche abdeckt: Reproduktionsmedizin, Endokrinologie, Schmerzen und Entzündungen, Knochen und Gelenkapparat, ästhetische Medizin, Dermatologie, Urologie/Gynäkologie, Kardiometabolik, Atemwegssystem und Consumer Health. Das Unternehmen ist ausserdem einer der weltweit führenden Anbieter im Bereich der Reproduktionsmedizin und einer der Weltmarktführer für Hyaluronsäure-Produkte. Die Grundpfeiler, auf denen IBSA seine Philosophie aufbaut, sind Mensch, Innovation, Qualität und Verantwortung.



PRESSEMITTEILUNG

FÜR PRESSEINFORMATIONEN

Pressebüro IBSA - Italien

Martina Baldazzi - martina.baldazzi@noesis.net – mob: +39 339 222 9911

Valeria Riccobono – valeria.riccobono@noesis.net – mob: +39 392 9625892

Ornella Reccia – ornella.reccia@noesis.net – mob. +39 329 393 1922

Pressebüro IBSA - Schweiz

Francesca Rossini – notizie@laboratoriodelleparole.net — mob: +41 77 417 93 72